

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Lichtenhagen

Sitzungstermin: Dienstag, 28.04.2015
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:15 Uhr
Raum, Ort: Kolping Initiative, Eutiner Straße 20, 18109 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Ralf Mucha SPD

reguläre Mitglieder

Chris Günther CDU
Fred - Jürgen Büchner DIE LINKE.
Vera Petzold DIE LINKE.
Monika Schmidt DIE LINKE.
Maja Woest CDU
Bernd Woldtman SPD
Joachim Hoppe UFR/ FDP

Verwaltung

Martina Koch Ortsamt Nordwest 2
Duret Cummerow Ortsamt Nordwest 2

Gäste

Rainer Fabian Kolping Initiative MV gGmbH

Sachkundige Einwohner

Juri Beltschikow Migrantenrat

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Michael Kluge DIE LINKE. entschuldigt
Barbara Rosenow BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen und Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.03.2015

- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Bericht der Ortsamtsleiterin
- 6 Aktuelles Thema
- 6.1 Auswertung der Verkehrskonferenz
- 7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 8 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 9 Bericht des Ausschusses Wirtschaft, Verkehr, Soziales und Stadtteilentwicklung
- 10 Beschlussvorlagen
- 10.1 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen
Vorlage: 2015/BV/0786
- 10.2 Bedarfskonzeption kommunaler Sanitäranlagen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2014/BV/0072
- 11 Anträge
- 12 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Herr Mucha eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Von 10 Mitgliedern sind 8 anwesend.

TOP 2 Änderungen und Bestätigung der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wird mit 8 Stimmen bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.03.2015

Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
--

Herr Dubios:

Im Rathaus wurde der Haushaltsentwurf vorgestellt, für das Jahr 2015 sind für den Elmenhorster Weg 60.000 € und für 2016 100.000 € angedacht. Die Baukostensumme beträgt 1 Mio. €. Wird es dabei bleiben oder gibt es Änderungen?

Herr Mucha:

Für 2015 /2016 sind das die Planungskosten, die Kosten können in den Haushalt 2016 übernommen werden, das Planungsverfahren wird sich noch hinziehen. Die Fertigstellung erfolgt ungefähr 2017/2018. Eine Mittelzusage über 450.000 € ist da.

Herr Soldat:

Gibt den Hinweis, dass sich in der Malchiner Str. 10 ein Bordell befindet und bittet um Klärung des Sachverhaltes.

Herr Mucha:

Die Information wird zur Prüfung an das Gewerbeamt übergeben.

TOP 5 Bericht der Ortsamtsleiterin

Frau Koch:

Herr Dr. Neubauer bittet um Zuarbeit des Ortsbeirates zum Spielplatzkonzept, die Fortschreibung erfolgt bis 2016, Rückmeldung bitte bis Ende Juni.

Herr Hoppe nimmt das Spielplatzkonzept mit in den Ausschuss Wirtschaft, Verkehr, Soziales und Stadtteilentwicklung.

Frau Koch:

- Zu den Bauvorhaben in der Möllner Str. 13 ist eine befristete Aufstellung für Bürocontaineranlage auf dem vorhandenen Parkplatz angedacht.
- eine Nutzungsänderung in der Eutiner Str. 6b, teilweise von Arztpraxis zur Wohnung.
- Vom 27.04.-13.05.15 werden Bauarbeiten in der Poeler Str. 11 durchgeführt. (Störungsbeseitigung und Umverlegung Fernwärme)
- Die Anregungen zur Problematik, Zuparken des Wendehammers in der Flensburger Str. 17-22, wurden an die Verkehrsbehörde weitergeleitet.
- Die Finanzielle Planung zu den Hundetoiletten ist für 2015 abgeschlossen. Es besteht die Möglichkeit 2-3 Standortvorschläge vom Ortsbeirat einzubringen. Die Bestückung der Hundetoiletten erfolgt vom Umweltamt.
- Zur Beseitigung der Graffiti werden an Herrn Hoppe die Kontaktdaten des Garagenvereins übergeben.

TOP 6 Aktuelles Thema

TOP 6.1 Auswertung der Verkehrskonferenz

Herr Hoppe berichtet über die Verkehrskonferenz:

- Inhaltlich geht es darum, wie sich der Verkehr in der Hansestadt Rostock entwickeln soll.
- Im Rahmen der Erarbeitung des Mobilitätsplanes Zukunft (MOPZ) wurden die eingebrachten über 600 Ideen und Vorschläge tabellarisch geordnet, (50 davon aus Lichtenhagen), auf Zuständigkeiten geprüft und für die Bearbeitung sortiert. Die Einteilung wurde in 5 Kategorien vorgenommen:
 1. MOPZ- relevant, die weitere Diskussion, Bearbeitung und Entscheidung erfolgt im Rahmen der Erarbeitung der MOPZ
 2. Nicht MOPZ- relevant, die Forderung bzw. Idee ist aber verkehrsplanerisch und verkehrsrechtlich durch das Tief- und Hafenbauamt und die Verkehrsbehörde zu prüfen und zu bewerten. Die umsetzbaren Vorhaben erfordern in der Regel eine Einordnung in den Haushaltsplan.

3. Weitergabe zur kurz- bis- mittelfristigen Prüfung und Umsetzung bzw. zur allgemeinen Beachtung an die zuständigen Fachämter bzw. – abteilungen sowie Polizei, RSAG, DBAG und VVW. Teilweise sind diese Vorhaben auch MOPZ-relevant.
4. Die Vorhaben befinden sich bereits in der Planung, Vorbereitung und Realisierung durch die Stadt oder sonstige öffentliche und private Auftraggeber und sind deshalb nur teilweise MOPZ- relevant.
5. Unrealistisch bzw. erledigt
 - Zum Beispiel der Warnowtunnel, Öffnung für Radfahrer/ Planung des Neubaus einer Radverkehrsanlage
 - Eutiner Str./ Güstrower Str./ Parchimer Str., Verkehrsführung/ Kreisverkehr würde die Verkehrsführung verbessern
 - An der Stadtautobahn, Fußverkehrsanlage/Radverkehrsanlage, Radweg in Richtungsverkehr, Radschnellweg
 - Mecklenburger Allee, Erweiterung des Straßennetzes, Anbindung Mecklenburger Allee an Elmenhorst und in Richtung Stadtautobahn/Groß Klein
 - Schwerpunkt Eutiner Str., die Straße ist zu eng, beidseitiges parken, Knotenpunkt Güstrower Str./ Eutiner Str., der Verkehr ist aus der Nebenstraße Richtung Eutiner Str. nicht einsehbar

Der Ausschuss beschäftigt sich mit den Schwerpunkten, die Einladung des Verkehrsamtes zur nächsten Sitzung wird gewünscht.

TOP 7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

Herr Mucha:

- Der Haushaltsplanentwurf liegt uns vor.
- Der Baubeginn des Lichtenhäger Brinks ist erfolgt.
- Es ist leider nach der Sanierung nicht möglich alles abzapollern. Der Lichtenhäger Brink muss während der Bauarbeiten von großen Fahrzeugen angefahren werden, die Gehwegplatten sind ein Problem.
- Der frühere Buchladen / A & V auf dem Brink, der Rückkauf des Gebäudes wurden von der Stadt geprüft.
- Imbiss und Kneipe ebenfalls auf dem Brink, die Verkehrssicherungspflicht obliegt dem Eigentümer des Hauses (Privateigentum) das Abstellen des Fahrzeuges direkt vor dem Gebäude wird noch geprüft.
- Das Brunnenfest ist ohne Unterstützung eines Fördervereins bzw. Unternehmen nicht möglich, der OBR wird dazu am 26.05.15 um 17:30 Uhr in der Kolping Initiative beraten.

TOP 8 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Keine

TOP 9 Bericht des Ausschusses Wirtschaft, Verkehr, Soziales und Stadtteilentwicklung

Herr Hoppe:

- seit März 2015 wurde der Ausschuss ins Leben gerufen
- teilnehmen können ebenfalls Sachkundige Einwohner
- die letzte Tagung fand heute um 16:00 Uhr statt
- heutiges Thema war die Auswertung der Verkehrskonferenz
- Themenbezogen können auch Experten eingeladen werden

TOP 10 Beschlussvorlagen

TOP 10.1 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen
Vorlage: 2015/BV/0786

Beschlussvorschlag:

Die Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Jahre 2015/2016 werden gemäß Anlage mit Haushaltsplänen und Anlagen (Band I bis VII) beschlossen.

Die BV wurde auf mehrheitlichen Beschluss in die nächste Sitzung (26.05.15) des OBR geschoben.

Grund: Beratungsbedarf mit den Fraktionen

TOP 10.2 Bedarfskonzeption kommunaler Sanitäranlagen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2014/BV/0072

Beschlussvorschlag: - am 10.03.2015 zurückgestellt!

Die Bürgerschaft stimmt der „Bedarfskonzeption kommunaler Sanitäranlagen der Hansestadt Rostock“ (Anlage) zu und beschließt folgende wesentlichen Eckpunkte:

- 1.) Öffentliche Sanitäranlagen werden durch die Hansestadt Rostock künftig nur noch in folgenden Ortslagen betrieben:
 - Innenstadt Rostock - Kernbereich
 - Warnemünde - Kernbereich und Wandergebiet
 - Markgrafenheide - Kernbereich und Wandergebiet
2. Die Einhaltung folgender maximaler Laufwege zur nächsten öffentlichen Sanitäranlage werden in der Zukunft angestrebt:

Bereich	Maximalentfernung Hauptsaison	Maximalentfernung Nebensaison	Anzahl Anlagen
Innenstadt	250 m	250 m	6
Warnemünde Kernbereich	250 m	500 m	7
Warnemünde Wandergebiet	500 m	1.000 m	4
Markgrafenheide Kernbereich	500 m	1.000 m	2
Markgrafenheide Wandergebiet	1.000 m	2.000 m	5
Summe			24

Die Hauptsaison beginnt am Wochenende vor dem Beginn der frühesten Osterferien im Bundesgebiet und endet mit dem Wochenende nach den spätesten Herbstferien im Bundesgebiet.

3. Die Mindeststandards werden wie folgt festgesetzt:
 - Neubau bzw. Komplettsanierung von Sanitäranlagen, die 15 Jahre und älter sind
 - Ausstattung mit Wasseranschluss (WC) - nur für die Kernbereiche
 - Barrierefreiheit
 - Berücksichtigung „Neuartiger Sanitärsysteme“
4. Für die Umsetzung der ermittelten Sanierungs- bzw. Neubaumaßnahmen werden ab dem Jahr 2015 für die nächsten 7 Jahre finanzielle Mittel für Investitionen in Höhe von 3,85 Mio. EUR bereitgestellt.

5. Die Konzentration der Zuständigkeit auf eine Verwaltungseinheit - vorzugweise auf die Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde - wird angestrebt. Lassen die noch ausstehenden haushalts- und steuerrechtlichen Prüfungen sowie das Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsprüfung dies nicht zu, wird eine Übertragung auf das Amt für Umweltschutz oder eine andere Lösung geprüft.

Der Vorschlag wurde in der Sitzung beraten und mit 5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	
Enthaltungen:	3

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 11 Anträge

Keine

TOP 12 Verschiedenes

Herr Hoppe:

Wir starten eine Suche nach Investoren zur Finanzierung des Brunnenfestes, eine Wunschliste wird erarbeitet.

Frau Schmidt:

Gibt den Hinweis auf die Veranstaltung des 2. Seniorentages unter dem Thema „Die Kunst des Älterwerdens“ am 07.05.2015 von 14:00 bis 17:00 Uhr im Kolping Begegnungszentrum Lichtenhagen, Eutiner Str. 20.

Frau Mewes:

Teilt mit, dass am 04.05.15 um 15:00 Uhr hier im Haus der Bücherflohmkt statt findet und gerne noch Spenden entgegen genommen werden.

Die nächste OBR-Sitzung findet am 26.05.15 um 18:30 Uhr im Kolping Begegnungszentrum Lichtenhagen, Eutiner Str. 20 statt.

Gez. Ralf Mucha

Gez. Duret Cummerow